



## **„Rote Schlange“ gibt gestohlene Barockengel ab**

Wien, 27.10.05. In die Kunstklappe der Wiener Werftgalerie wurden diese Woche zwei Engel, die vermutlich vor 30 Jahren aus einer Kirche in Niederösterreich entwendet wurden, eingeworfen. Im Bekennerschreiben, unterzeichnet mit „die rote Schlange“, ist zu lesen: „es ist an der Zeit, dass sie zurückkehren und Weihnachten in ihrer Heimat feiern“.

Vor einem Jahr wurde die weltweit erste Kunstklappe zur anonymen Rückgabe gestohlener Kunst in der Myrthengasse 4 im siebten Wiener Gemeindebezirk installiert. Die soeben eingeworfenen Engel gehen vorerst als Leihgabe in die Sammlung Gestohlener Kunst der Werftgalerie ein.

„Wir versuchen jetzt anhand der Anhaltspunkte im Bekennerschreiben die rechtmässigen Besitzer der Engel ausfindig zu machen“, so Moussa Kone und Erwin Uhrmann, die Leiter der Werftgalerie, und: „Oft liegen gestohlene Objekte jahrzehntelang in privater Hand. Die Klappe bietet die einzigartige Möglichkeit, sie anonym loszuwerden.“

Die Sammlung Gestohlener Kunst wird im Rahmen der Ausstellung >hotspots< in der Sammlung Essl von 11. November 2005 bis 29. Jänner 2006 zum ersten Mal zu sehen

## KUNSTWERFT



sein. Im Rahmen der Ausstellungseröffnung am 10. November wird erstmals ein gestohlenen Kunstwerk aus der Sammlung Gestohlener Kunst seinem Besitzer zurückgegeben.

Infos über die Kunstklappe und die Sammlung Gestohlener Kunst unter [www.werftgalerie.at](http://www.werftgalerie.at)

Die Werftgalerie ist Teil der Kunstwerft, einem Verein zur Vernetzung von KünstlerInnen.

*Bildmaterial:*

*Zwei Barockengel, ca. 40 cm hoch, wurden in einem Paket, beschriftet mit: „wir wollen nach Hause“, samt Bekennerschreiben in die Kunstklappe eingeworfen.*

WERFTGALERIE

Moussa Kone & Erwin Uhrmann

Myrthengasse 4/1, 1070 Wien

Mobil: +43/664/3906176

E-Mail: [werftgalerie@kunstwerft.at](mailto:werftgalerie@kunstwerft.at)